

[25666.] Ein jüngerer Gehilfe, Musikalienhändler, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung zum 1. August c.

Gef. Offerten beliebe man unter der Chiffre N. M. 395. an Herrn C. F. Leede in Leipzig einzusenden.

[25667.] Ein junger militärfreier Gehilfe, mit guten Zeugnissen versehen, sucht zum 1. August oder auch später eine geeignete Stellung in einem grösseren Geschäfte Mitteldeutschlands. Offerten werden erbeten unter G. K. # 96. durch die Exped. d. Bl.

[25668.] Ein thätiger junger Mann, militärfrei, 7 Jahre dem Buchhandel angehörig, sucht per 1. October eine möglichst selbständige Stellung im Verlag oder Sortiment. Gef. Offerten sub Chiffre X. Y. Z. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

## Bermischte Anzeigen.

**Bur Reise-Saison!**

[25669.]

Für die am 15. Juli a. c. erscheinende Nr. 24 vom

**Wahlzettel**

für den

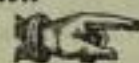

**Eisenbahn-Buchhandel**

in

Deutschland, Oesterreich und der Schweiz

erbitte mir Inserate sowie Recensionsexemplare bis zum 12. d. M.

Inserationsgebühren pro 3gespaltene Pettizeile oder deren Raum 3 Sgr., stehende Inserate 2 Sgr. Beilagen pro Quartblatt 5 Thlr. Als ganz besonders wirksam hat sich das Beilegen von illustrierten

 **Placaten** 

erwiesen, die von den Eisenbahn-Buchhandlungen sofort ausgehangen werden und auf die hierdurch die Aufmerksamkeit des Publicums sofort hingelenkt wird.

Berlin, 1. Juli 1873.

Franz Jahnde.

**Zettler'sche Kunst-Auction.**

[25670.]

Soeben ist erschienen:

**Preisliste**

der Zettler'schen Kunst-Auction vom 12. Mai 1873.

1 Bogen. 5 Ngr. no. baar.

Exemplare des Katalogs der betreffenden Kunst-Auction sind noch für 12 Ngr. baar zu haben.

München, Ende Juni 1873.

L. Rosenthal's Antiquariat.

[25671.] Sollte einer meiner Herren Collegen in der Lage sein, mir über den jetzigen Aufenthalt des Buchhändlers A. Hampe, s. Z. in Holzminden, zuletzt in Goslar, Auskunft zu geben, so bitte ich höflich um gef. umgehende Nachricht.

Leipzig, 4. Juli 1873.

Carl Scholtze.

## Zur Ankündigung medicinischen Verlages

[25672.] empfehlen wir folgende Zeitschriften:

1. Archiv für klinische Chirurgie. Herausgegeben von Geh. Rath Dr. von Langenbeck. Zeile 3 Sgr. Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
2. Archiv für Gynaekologie. Zeile 3 Sgr. Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
3. Archiv für Psychiatrie und Nervenkrankheiten. Zeile 3 Sgr. Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
4. Beiträge zur Geburtshülfe und Gynaekologie. Herausgegeben von der Gesellsch. f. Geburtshülfe in Berlin. Zeile 3 Sgr.
5. Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte in der gesammten Medicin. Herausgegeben von R. Virchow und A. Hirsch. Zeile 4 Sgr. Beilagen 6  $\frac{1}{2}$ .
6. Magazin für die gesammte Thierheilkunde. Herausgegeben von Proff. Gurlt und Hertwig. Zeile 2 $\frac{1}{2}$  Sgr. Beilagen 3  $\frac{1}{2}$ .
7. Mittheilungen der thieraerztlichen Praxis. Zeile 2 $\frac{1}{2}$  Sgr. Beilagen 3  $\frac{1}{2}$ .
8. Graevell's Notizen für praktische Aerzte. Zeile 3 Sgr. Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
9. Vierteljahrsschrift für gerichtl. Medicin u. öffentl. Sanitätswesen. Zeile 3 Sgr. Beilagen 4  $\frac{1}{2}$ .
10. Wochenschrift, Berliner Klinische, redigirt von Prof. Waldenburg. Zeile 4 Sgr. Beilagen 6  $\frac{1}{2}$ .

Ergebenst

Berlin 1873.

August Hirschwald.

## Zu Inseraten historischer Werke

[25673.] empfehle die in meinem Verlage erscheinenden:

### Mittheilungen aus der historischen Litteratur

herausgegeben von der

Historischen Gesellschaft in Berlin.

Die durchgehende Zeile oder deren Raum berechne mit 2 $\frac{1}{2}$  Sgr.

Berlin.

R. Gaertner.

**Inserate**

[25674.] für mein bereits im 5. Jahrgang erscheinendes

**Norddeutsches Wochenblatt**

(Red. Karl Wartenburg)

berechne ich die 3spaltige Zeile

nur mit 1 Ngr.

Paul Strehel in Gera.

## Bücher-Bestellzettel,

[25675.] Postkarten mit Firma u. s. w. liefert vorschriftsmässig und zu billigem Preise

Oskar Leiner,

Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei in Leipzig.

## [25676.] Zur Ankündigung medicinischen Verlages

empfehlen wir das Anzeigebblatt zum **Medicinalkalender für 1874.** Insertionspreis die Nonpareillezeile: 8 Sgr.; und

zur Ankündigung **thierärztlicher Werke** empfehlen wir das Anzeigebblatt zum **Veterinairkalender für 1874.** Preis der Nonpareillezeile: 3 Sgr.

Bei der grossen Verbreitung dieser Kalender, welche ununterbrochen das Jahr hindurch in den Händen des Publicums bleiben, werden die Herren Verleger einschlägige Inserate kaum geeigneteren Orts aufgeben können. — Gef. Aufträge werden bis spätestens den 1. September d. J. erbeten.

August Hirschwald in Berlin.

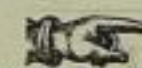

## Kölnische Volkszeitung.

[25677.] („Kölnische Blätter.“)

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

Auflage 7500.

Inserate 2 $\frac{1}{2}$  Sgr. Reclamen 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. Köln. J. P. Bachem.

 Sehr geeignet 

[25678.] für Handlungen, welche Absatz für Lehrmittel haben:

Zirkel für die Schulwand-Tafeln.

Buchstaben auf starke Pappe aufgezogen.

Rechen- u. Lese-Maschinen.

Meter-Lineale mit u. ohne Eintheilung.

Geometrische Körper zur Lehre vom Raum.

Alle Gegenstände sind eignes Fabrikat, aufs praktischste construiert und tadellos gearbeitet.

Ein spec. Preiscourant ging allen Sortimentshandlungen zu. Mehrbedarf hiervon steht gerne zu Diensten.

Sämmtliche Unterrichts-Gegenstände sind genau nach Vorschrift des preuss. Cultus-Ministeriums.

Bensheim a. d. Bergstrasse.

Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Co., Fabrik und Lager praktischer Lehrmittel.

[25679.] Die Herren Verleger von Werken über Champignon-Zucht ersuchen wir, uns je ein Exemplar à cond. zu senden.

Stahel'sche Buch- u. Kunsthandlung in Würzburg.

== **Käz, Geometrie.** ==

[25680.]

Die soeben erschienene 7. verbesserte Auflage obigen Werkes ist so bedeutend verlangt worden, daß ich außer Stande bin, dieselbe unverlangt pro novitate zu versenden. Dies zur Nachricht denjenigen geehrten Handlungen, welche gewohnt sind, meine Novitäten unverlangt zu erhalten.

Berlin, Juli 1873.

Julius Imme's Verlag.